

## Generalversammlungen

### Turnverein Zuchwil

Der Präsident des Turnvereins Zuchwil, Christian Gfeller, begrüsst im Linden-saal rund vierzig Anwesende zur 118. Generalversammlung. Rückblickend war das Regionalturnfest in Subingen einer der Höhepunkte im Vereinsjahr. Die jährliche Turnshow ging vor voller Dreifachhalle wiederum erfolgreich über die Bühne. Sie fordert jeweils einen Grosseinsatz der Mitglieder.



**PROSIT** Urs Niggli, Ehrenpräsident (l.) und Christian Gfeller, Präsident (r.). zvg

Die Mitgliederbeiträge und die von Tür zu Tür gesammelten Gönnerbeiträge bilden die Haupteinnahmequelle des Vereins. Die Kassierin Marlyse Egger erläuterte kurz die gesunde finanzielle Rechnung. Das Vereinsjahr bringt nebst dem Turnbetrieb in den Riegen die traditionellen Anlässe wie Jass-, Spiel- und Kegelabend. Eine Turnfahrt ins Elsass ergänzt das Programm. Zudem wird der Verein zusammen mit der Damenriege die Delegiertenversammlung des Solothurnischen Turnverbandes in Zuchwil durchführen. Mit einer Standing Ovation bestätigte die GV den Präsidenten. Tagesaktuar Josef Christen trat zurück und erhielt die Auszeichnung als Ehrenmitglied. Als Anerkennung für seine Dienste während seiner 40 Jahre Mitgliedschaft, ernannte die Versammlung Urs Niggli zum Ehrenpräsidenten. Urs Niggli bedankte sich für die grosse Ehre. Das anschliessende Fondue wurde von den Experten der Faustballriege zubereitet. (ATS)

### Reitverein Wasseramt Subingen

Präsident Lüthi Silvio begrüsst im Restaurant Linde 35 Vereins-, Vorstands- und Ehrenmitglieder. Sein Jahresbericht erinnert an das vergangene Vereinsjahr und wird mit Applaus verdankt. Begert Madeleine und Brotschi Cornelia werden als neue Anwärterinnen aufgenommen. Bucher Jennifer, Christ Elisabeth, Emmenegger Agnes und Ria, Rettenmund Nicole, Rosser Dominique und Nicole wurden bereits an der letzten Vereinsversammlung als Anwärterinnen aufgenommen. Unser Juniormitglied Hess Nina wechselt zur Aktivmitgliedschaft. Vizepräsident Schenker Hugo hat demissioniert, und sein Amt bleibt vakant. Flury Martina wird neu als Beisitzerin in den Vorstand gewählt. Lüthi Silvio, Begert Regula, Egger Karin, Schär Andrea, Schmidt Beck Carmen und Probst Susanne verbleiben für weitere zwei Jahre im Vorstand. Viele Funktionäre stellen sich weiterhin für ihr Amt zur Verfügung. Als neuer Hütten- und Materialwart wird Beck Beat und als neuer Rechnungsrevisor Ludäscher Urs gewählt. Das neue Tätigkeitsprogramm weist auf ein spannendes Jahr hin. Nebst internen Anlässen finden vom 30. Juli bis 1. August unsere Pferdesporttage in Subingen statt. Für den fleissigen Übungsbesuch konnten Ludäscher Maya und Lisser Fränzi einen Gutschein entgegennehmen. Lüthi Silvio siegte in der Vereinsmeisterschaft, gefolgt von Lisser Fränzi und Ludäscher Maya. Schenker Hugo wird Ehrenmitglied. Herzliche Gratulation und vielen Dank für die geleistete Arbeit als Vorstandsmitglied und als aktives Mitglied im Reitverein. (KEB)

### Frauengemeinschaft St. Ursen Solothurn

Unter dem Motto «Vielfalt und Farbe ins Spiel bringen» lud die Frauengemeinschaft St. Ursen, geleitet von den Co-Präsidentinnen Antoinette Schwaller und Beatrice Kaiser, zur 134. Generalversammlung im Alten Spital ein. Die 78 anwesenden Frauen erfuhren bald, weshalb die festliche Tischdekoration ganz in Weiss gehalten war. Der Jahresrückblick wurde von Antoinette Schwaller mit Symbolen von Farben und deren Bedeutung gestaltet. So hatte ein Morgenspaziergang bei rot aufgehender Sonne mit anschliessendem Frühstück für gute Laune gesorgt. Die Fahrt ins Blaue erlebten wir auf unserem Ausflug nach Yverdon ins Naturzentrum des Centre Champ-Pittet. Grün stärkt

die Harmonie: Das erlebten wir beim Kräuterbummel, Shibashi Übungsstunden und dem meditativen Spaziergang durch die Einsiedelei. Gelb, die Farbe des Lichts, begleitete uns bei der Einstimmung in den Advent in der Kapelle der Spitalschwestern sowie in der Vorweihnachtszeit, beim gemütlichen Abend mit Adventsgeschichte. Esther Holzer, Pastoralassistentin und spirituelle Begleiterin der Frauengemeinschaft, erinnerte an die im vergangenen Vereinsjahr gestorbenen Vereinsmitglieder. Für jede Verstorbene wurde eine Kerze angezündet. Co-Präsidentin Beatrice Kaiser sprach allen Vorstandsfrauen und allen Frauen, die auf ihre persönliche Weise im Vereinsleben mitarbeiten, ihren Dank aus. Besonders erwähnt wurde die grosse Basararbeit. Mit dem Reinerlös von über 12 000 Franken konnten verschiedene Hilfswerke im In- und Ausland unterstützt werden.

Besonderen Dank ging an den Stadtpfarrer, Herrn Paul Rutz, und an das ganze Pfarrhausteam. Grosser Dank ging an die Kirchgemeinden Solothurn und St. Niklaus für die grosszügige finanzielle Unterstützung. Die Revisorinnen dankten Sr. Felicitas Meier für die perfekt geführte Vereinsbuchhaltung. Anschliessend erfreuten uns die indischen Schwestern aus dem Kloster Visitation mit spirituellen Tänzen aus ihrer Heimat. (HN)

### Obst- und Gartenbauverein Neudorf

In pointierter Weise führte die Präsidentin Regula Hüsser durch die Jahresversammlung. In ihrem Rückblick streifte sie die wichtigsten Anlässe. Ein Highlight war unser Dekorations-Engagement anlässlich der Austragung des Donnschtings-Jass am Umgangweg. Weiter erwähnte sie die guten Kursbesuche. Unser Kassier Paul von Arx präsentierte eine ausgeglichene Jahresrechnung. Vizepräsident Karl Rütli stellte das Jahresprogramm 2010 vor, welches dem Thema Apfel gewidmet ist. In jeder Jahreszeit organisiert der Verein zu diesem Thema einen Anlass, zu welchen auch Nichtmitglieder herzlich



**GEEHRT** Karl Rütli gratuliert dem neuen Ehrenmitglied Regula Hüsser. zvg

eingeladen sind. Speziell warb er für die Mithilfe am Herbstmarkt vom 25. September 2010. An dieser GV konnte die Versammlung drei junge Garten- und Obstbegeisterte willkommen heissen. In einer Laudatio würdigte Vizepräsident Karl Rütli das Wirken und Schaffen unserer Präsidentin. Vor 21 Jahren trat sie dem OGV Neudorf bei und amtierte seit 13 Jahren als engagierte Präsidentin. Als Dank für ihr Wirken verlieh ihr die Versammlung die Ehrenmitgliedschaft. Nach dem Nachessen ergriff der langjährige Zentralstellenleiter für Obstbau am Wallierhof, Josef Brägger, das Wort. In seinem Vortrag zum Thema Obstbau im Hausgarten zeigte er den Anwesenden viele Möglichkeiten auf. Als eigentliche Überraschung steuerte der Referent das Dessert bei. (EVA)

### Jodlerklub Edelweiss Solothurn

Der Präsident Hans Künfer begrüsst alle Mitglieder des Klubs und die treuen Helfer des JK Althüsli Selzach und des JK Bettlach zur 99. Generalversammlung. Im letzten Jahr hat der Klub gemäss den Aufzeichnungen unseres Dirigenten Georg Heimann 40 Lieder im Repertoire und davon 16 offiziell vorgetragen. Die grossen Anlässe waren der Unterhaltungsabend, das Märet-Fescht, der Bettag auf dem Balmberg, welcher immer mehr Besucher anzieht. Dann das Erntedankfest in der Marienkirche Solothurn und die Jodlermesse im Kirchgemeindezentrum in Günsberg. Witold Konkol sangen wir einige Lieder zum 60. Geburtstag und konnten ihn als Sänger anwerben. In Günsberg haben wir Urs Moser überzeugen können, in unsere Reihen zu treten. Damit sind nur die schlimmsten Löcher gestopft,

unser chronischer Mitgliederbedarf der dringenden Hilfe. Das 100-Jahr-Jubiläum nimmt im Jahr 2010 einen bedeutenden Platz ein. Begonnen hat es mit der Ehrung des Klubs in Pratteln an der NWSJV-Delegiertenversammlung. Am 5. Mai sind wir an der BEA, und am 15. Mai schliesslich feiern wir unser 100-Jahr-Jubiläum im Konzertsaal in Langendorf. Es folgen das Märet-Fescht und die Jodlermesse in der St.-Ursen-Kathedrale. Am Erntedankfest singen wir die Jodlermesse in der Weststadtkirche. Präsident, Vize, Aktuar und Beisitzer wurden bestätigt. Neu gewählt wurde der Kassier Aurelio Gianini und der 2. Beisitzer Rudolf Heimann. Der Kassabericht endet mit einem bescheidenen Überschuss. Josef Lisibach wurde gedankt für seine 50 Jahre Treue zur Jodlerei und zum Klub. Beendet wurde die GV mit dem anschliessenden Nachessen. (HO)

### Gesundheits-Gymnastik-Gruppe «Hand in Hand» Balsthal

Vor der Jahresversammlung gab es ein Nachessen im Restaurant Eintracht. Nachdem die Stimmzählerinnen Ella Luder und Nelly Gschwend gewählt wurden, verlas Aktuarin Vreni Hofmeier das Vorjahresprotokoll. Die Kassierin, Trudi Dobler, gedachte des im Vorjahr verstorbene Mitglieds Marianne Meister. Anschliessend las sie die Jahresbilanz vor. Die finanziellen Verhältnisse sind trotz



**VORSTAND** (v.l.n.r.) B. Bader, V. Hofmeier, R. Heutschi, G. Kammermann, K. Hofmeier, S. Walther und T. Dobler. zvg

Vermögensminderung weiterhin gut. Auch das Jahresprogramm kann sich sehen lassen: Vereinsreise, Ziegelhüttenfest und während der Sommerferien Veloplausch und Höck im Minigolf. Schon vor der Versammlung wurde bekannt, dass die Interims-Präsidentin Burga Büchi nach 10 Jahren ihr Zepter abgeben wolle. Greti Kammermann wurde einstimmig als neue Präsidentin gewählt. Brigitte Bader, die seit 10 Jahren die Frauen mit viel Engagement leitet, wurde als Vizepräsidentin gewählt. Trudi Dobler, die seit Vereinsgründung als Kassierin walte, übergab ihren Posten an Katja Hofmeier. (HKA)

### Jahresversammlung und Jubiläum HEV Region Grenchen

Viele Hauseigentümer und Gratulanten erschienen zum Jubiläum des Hauseigentümergebietes im Parktheater Grenchen. Die ordentlichen Traktanden der Jahresversammlung wurden zügig abgewickelt. Präsident Mario Chirico wies in seinem Jahresbericht auf die Zwillingsinitiative, die Mietrechtsrevision, den Referenzzinssatz und das Raumplanungsgesetz hin und gab seiner Freude über den Erfolg der Abstimmung über die Abschaffung der Handänderungssteuer im Kanton Solothurn Ausdruck. Kassenbericht und Budget wurden ebenso genehmigt wie eine Statutenänderung. Paul Bourguet, langjähriges und verdienstvolles Vorstandsmitglied, trat zurück. In seiner Laudatio würdigte Mario Chirico dessen wertvolle Mitarbeit als Vizepräsident, Schätzungsexperte und Wohnungsabnehmer. Neu wurde Urs Grütter, eid. dipl. Baumeister und Unternehmer, in den Vorstand gewählt. Reiseleiter Christian Schilt machte die reiselustigen Hauseigentümer auf die geplante Vereinsreise ins Kandental und die Region Thunersee aufmerksam. Im Anschluss an den Apéro der Jubi-



**HEV GRENCHEN** Paul Bourguet (l.) geht, Urs Grütter kommt. zvg

läumsfeier erinnerte Stadtpräsident Boris Banga an die markanten Ereignisse rund um das Gründungsjahr 1920 des HEV Region Grenchen; Kantonalpräsident und Präsident des HEV Schweiz, Dr. Rudolf Steiner, beleuchtete anstehende, politisch für den Hauseigentümer relevante Gesetzesvorlagen, und HEV-Schweiz-Direktor Ansgar Gmür erheiterte die Anwesenden in pointenreicher Art bei seiner Grussadresse. Anschliessend genossen die über 220 anwesenden Mitglieder und Gäste Speis und Trank. Lukas Weiss, Stepp-Tänzer, Jongleur und Humorist aus Biel, begeisterte die Hauseigentümer-Familie mit seiner Performance. Mit einem Liedvortrag von Enrico Magaldi, Sänger und Musicaldarsteller, wurde der Abend beendet. (DSG)

### Frauengemeinschaft Oberbuchsitzen

Die Präsidentin Monika Rupp hiess über 50 Frauen zur Generalversammlung in der Pizzeria Etna zum Rauber willkommen. Sie liess das Vereinsjahr kurz Revue passieren. Die Vizepräsidentin verdankte den Bericht und überreichte Monika Rupp eine Flasche «Volgaz». Die Kassierin Marianne Flury verlas den Kassabericht, welcher mit einem Minus abschloss. Die Revisorinnen erhielten als Anerkennung eine Rose. Der Jahresbeitrag wurde auf 30 Franken erhöht. Pater Vincent sprach ein Gebet für unser verstorbene Mitglied. Erfreulicherweise durfte die Versammlung nebst einem Austritt eine Frau neu im Verein begrüssen. Das Jahresprogramm wurde durch die Vorstandsfrauen vorgestellt: Monika stellte den Pflege- und Schminktipp-Kurs vor. Anita lud zur Maiandacht ein, welche zusammen mit Frauen aus Oensingen und Balsthal bei uns stattfindend wird. Annemarie machte uns den «Gschwelttiobe» schmackhaft. Maja erzählte vom Vortrag über Schlüsselersalze, und Priska empfahl uns den Selbstverteidigungskurs für (junge) Frauen ab 13 Jahren. Für die Kinder steht das Kasperltheater und das Weihnachtsbasteln auf dem Programm. Das Ziel der Vereinsreise wurde noch nicht verraten. Bei der diesjährigen Spendensammlung sammelten wir für Unicef. Die zwei Leiterinnen der Waldspielgruppe (Untergruppe der Frauengemeinschaft) Esther Wyss und Andrea Moret wurden verabschiedet. Die Waldspielgruppe wird im nächsten



**FRAUENGEMEINSCHAFT** v.l.n.r. Esther Wyss, Andrea Moret, Maria von Arx, Tanja Schuler und Mom Berger. zvg

Schuljahr nicht mehr angeboten. Maria von Arx gibt ihr Amt nach 7 Jahren als Administratorin der Spielgruppe ab. Sie war auch als Spielgruppenleiterin von 1992 bis 2006 tätig. Als Dank wurde ihr ein Engel der Keramikünstlerin Francesca Conserva überreicht. Mom Berger wurde neu für das Rechnungswesen der Spielgruppe und Tanja Schuler für dessen Administration gewählt. (ABO)

### Natur- und Vogelschutzverein Luterbach

Die von Präsident Hans-Ulrich Begert speditiv geleitete, gut besuchte GV des NVVL stimmte allen Sachgeschäften und Wahlen zu. So konnte davon Kenntnis genommen werden, dass trotz der verschiedenen Aufwendungen im Nachgang zur Renovation des «Vereinshüttli» die Finanzlage des Vereins nach wie vor gesund ist. Der Vorstand wurde bestätigt: Hans-Ulrich Begert (Präsident), Walter Richard (Vizepräsident), Martin Jost (Exkursionsleiter), Hermann Richard (Aktuar), Peter Simon (Kassier), Daniel Leuenberger (Hüttliwart) und Niklaus Stuber (Beisitzer Öffentlichkeitsarbeit). Das Jahresprogramm sieht drei Exkursionen vor. Exkursionsleiter Martin Jost möchte mit Besuchen bei anderen Vereinen und weiteren, eigenen Exkursionen das Vereinsleben aufzuwerten. Wiederum stehen Einsätze wie Bachputzen, Nistkastenreinigung etc. auf dem Jahresprogramm. Weitergeführt werden das Risottoessen und das Volksschiessen gemeinsam mit den Kleinkaliberschützen sowie das Familienfest. Wöchentlicher Treffpunkt ist am Donnerstag im «Hüttli». (NST)



**FACHUNTERRICHT** Firmenvertreter erhalten einen Einblick in den Berufsschulalltag. zvg

## Erfahrungen ausgetauscht

### GIBS Solothurn – Informationen für Lehrmeister

Zum zweiten Mal führte die ERFAL-Solothurn, eine Erfahrungsaustauschgruppe Lehrlingswesen im Bereich Maschinenbau, einen Anlass zur Lernortkooperation durch. Diesmal liessen sich 14 Vertreter von Firmen der Region darüber informieren, wie die GIBS ihre Polymechaniker und Konstrukteure im Fachunterricht Zeichnungstechnik ausbildet. Die Lernortkooperation wird in der neuen Bildungsverordnung verlangt; sie bezweckt hauptsächlich, die Stoffpläne der drei Lernorte Lehrbetriebe, Berufsfachschule und Überbetriebliche Kurse (ÜK) inhaltlich und zeitlich aufeinander abzustimmen. Die Tagungen dienen aber nicht nur dieser Zielerreichung, sondern auch dem Erfahrungsaustausch zwischen Lehrmeistern, Lehrpersonen und Kursleitern. (MGT)



### Wettbewerbsgewinnerin

**Hans-Peter Scheidegger, Centerleiter Ladedorf in Langendorf, durfte der Gewinnerin des Jass-Wettbewerbs, Isabella Müller, ein VIP-Zuschauer-Paket für zwei Personen für die TV-Sendung «Samschtig-Jass» übergeben. Sie wird bei der TV-Aufzeichnung in Wilchingen einen Blick hinter die Kulissen werfen können, natürlich inklusive Anreise und Übernachtung.** (MGT)

## Rohstoff Holz

### Pro Holz Solothurn – Thema Energie und Design

An zwei Forumsanlässen machte die Pro Holz Solothurn auf die Bedeutung von Holz als Energieträger und Designobjekt aufmerksam.

Am Energieanlass zeigten Vertreter von Holzenergie Schweiz und der kantonalen Energiefachstelle die Bedeutung der Holzenergie auf. Nach wie vor sei das Potenzial des im Wald nachwachsenden Holzes, das für Holzenergie verwendet werden kann, nicht voll ausgeschöpft. Dass Holz nicht nur als Energielieferant, sondern auch zum Verringern des Energieaufwands geeignet ist, zeigte Christian Zeyer vom Energie- und Umweltberatungsbüro E plus U. Beim Bau von Minergie-Häusern sei Holz ein besonders geeigneter Baustoff.

Der Design-Anlass richtete sich vor allem an Besucher, die bereits über ein Haus verfügen: Cornelia Büttner vom Gebäudeprogramm zeigte auf, wie Hausbesitzer vorgehen müssen, um ihr Gebäude zu sanieren und dabei vom neuen Förderprogramm von Bund und Kantonen zu profitieren. Wer jetzt sein Gebäude saniert, profitiert in dreierlei Hinsicht: vom Fördergeld, von langfristig tiefen Energiekosten und vom gesteigerten Wert der Liegenschaft. Mehr Informationen unter: [www.proholz-solothurn.ch](http://www.proholz-solothurn.ch) (MGT)